



Pfarrnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

1. – 7. Februar 2026

vierter Sonntag im Jahreskreis

1. Februar 2026

Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31
Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

Bibelwort: Matthäus 5,1-12a

„Selig sind“ statt „Glücklich wirst du, wenn ...“

Die Seligpreisungen, gerahmt von Jesu Bergpredigt, zählen zum Schwarzbrot der Bibel: vollwertig, nahrhaft, solidarisch, aber auch herausfordernd. Man muss schon etwas drauf herumkauen, bis sich der Geschmack ganz entfaltet. Und noch etwas ist bei diesem Text bemerkenswert: Die Zusage ist nicht an Leistungen von Einzelnen als Bedingungen geknüpft. Wir kennen das ja eigentlich anders aus der Flut weltlicher Glücksversprechen: Wenn du dies tust oder das kaufst, dann darfst du dich als Lohn dafür über mehr Glück im Leben freuen. Auch wenn selig im Sinne von glücklich verstanden werden kann – vielleicht ist es gut, mit dem weniger geläufigen Begriff „selig“ gerade für das Besondere ein Fenster zu öffnen, wenn es heißt: So ist es. Bedingungslos und visionär. So ist Leben, mit Jesu und mit Gottes Augen gesehen und beschrieben. Und wir werden dazu inspiriert, mit dieser anderen Sichtweise gemeinsam eigene Erfahrungen zu sammeln und staunend zu entdecken: Ja, es kann ganz anders sein und werden: Trauernden wächst Trost zu. Verfolgte finden heraus aus der Enge. Der erste Schritt heißt einfach: Vertrauen.

Susanne Brandt

***Die Seligpreisungen sind etwas,
was mit meinem alltäglichen Leben zu tun haben soll.
Immer wieder neu eine Ausrichtung, wie ich leben möchte:
friedlich, gerecht, liebevoll.***

Hochfest Darstellung des Herrn

Am Montag, dem 2. Februar, feiern wir das Fest „Darstellung des Herrn“, umgangssprachlich auch Mariä Lichtmess genannt. Um 19:00 Uhr laden wir in St. Marien zur heiligen Messe, in der der Blasiussegen persönlich ausgeteilt wird, ein. Am folgenden Wochenende (7. und 8. Februar) wird der Blasiussegen nach den regulären Messen in allgemeiner Form erteilt.

kfd St. Josef Ahaus

Am ersten Donnerstag im Monat lädt die kfd St. Josef zur Frauenmesse um 9:00 Uhr in die St.-Josef-Kirche Ahaus mit anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrsaal für Frauen aus der gesamten Pfarrgemeinde ein, nächstmöglich am 5. Februar. Am Mittwoch, dem 11. Februar, stellt die Ahauser Krimiautorin Nadia Voss ihre Bücher um 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Josef vor. Anmeldungen bei Marita Räckers (Telefon 43296) oder per E-Mail team@kfd-stjosef-ahaus.de. Die Lesung wird unterstützt vom Verein zur Förderung der Jugend- und Familienarbeit Ahaus St. Josef e.V.

Inklusiver Gottesdienst in St. Josef Ahaus

Am Freitag, dem 6. Februar, findet um 16:00 Uhr der nächste inklusive Gottesdienst in der Ahauser St.-Josef-Kirche statt. Es sind alle Menschen mit und ohne Behinderung herzlich eingeladen.

Krankenhausbesuchsdienst

Der Krankenhausbesuchsdienst trifft sich zwecks Erfahrungsaustauschs zu einem gemeinsamen Frühstück am Samstag, dem 7. Februar, um 9:00 Uhr im Café Medicus im Alten Kreishaus.

Erneute Bestellmöglichkeit für Orangen

Wir weisen auf eine erneute Bestellmöglichkeit für fair gehandelte Orangen hin. Die Kisten enthalten jeweils 8 kg Orangen, der Preis beträgt 25,- Euro. Bestellung bis zum 8. Februar bei Karola Hackenfort (Telefon 67972). Geliefert werden die Orangen am 25. Februar.

Seniorengemeinschaft St. Marien Ahaus

Am Dienstag, dem 10. Februar, feiert die Seniorengemeinschaft St. Marien um 14:30 Uhr im Karl-Leisner-Haus ihr diesjähriges Karnevalsfest. Dafür fällt das Morgenlob am Morgen aus. Alle sind herzlich mit und ohne Verkleidung eingeladen, bei Kaffee und Kuchen mit Musik und Unterhaltung ein paar schöne Stunden zu genießen. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 6. Februar bei Hanni Kühlkamp (Telefon 6229).

Seniorengemeinschaft St. Josef Ahaus

Zum Klön-Nachmittag in das Pfarrheim St. Josef Ahaus lädt die Seniorengemeinschaft ein am Donnerstag, dem 19. Februar. Das gemütliche Kaffeetrinken mit anschließenden unterhaltsamen Stunden beginnt um 15:00 Uhr. Eine Märchenerzählerin wird ihren Teil zur Unterhaltung beitragen. Die Umlage beträgt 5,- Euro pro Teilnehmer. Anmeldung bis zum 12. Februar bei Reinhard Untiedt (Telefon 67479, gern auch über den Anrufbeantworter).

Frühschichten und meditative Abendgebete

Seit vielen Jahren lädt unsere Pfarrgemeinde in der Advents- und österlichen Bußzeit zu den meditativen Abendgebeten und Frühschichten ein. Dabei nutzen sie die Ehrenamtlichen seit langer Zeit die Materialien des BDKJ Speyer. „Achtung Baustelle“ – darum geht es in der österlichen Bußzeit 2026.

Am Samstag, dem 14. Februar, um 15:00 Uhr steht im Pfarrheim St. Josef Ahaus ein Erfahrungsaustausch über die

bisherigen Angebote und die Planung für die österliche Bußzeit an. Auch neue Leute sind im Planungsteam herzlich willkommen!

Die **Kollekte** in dieser Woche ist für unsere Gemeinde bestimmt und in der kommenden Woche für die Nordische Diaspora.

Krankenwoche

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Anna Honekamp, Richard Gehring, Heinrich Hirte, Josef Böckmann und Helmut Elkemann verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Einsendeschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist montags um 17:00 Uhr.

E-Mail: **stmariae himmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de**

Internet: **www.st-marien-ahaus.de**

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr